

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	12
Tabellenverzeichnis.....	15
Abbildungsverzeichnis .....	17
Vorwort.....	18
Einleitung.....	21
Teil I.....	25
1. Epidemiologie des Schlaganfalls.....	25
1.1 Definition und Erscheinungsbild.....	25
1.2 Ätiologische Aspekte.....	34
1.3 Epidemiologische Aspekte.....	35
1.3.1 Inzidenz.....	35
1.3.2 Prävalenz .....	37
1.3.3 Mortalität und Letalität.....	38
1.4 Risikofaktoren des Schlaganfalls.....	41
1.4.1 Alter.....	43
1.4.2 Hypertonie .....	43
1.4.3 Vorhofflimmern .....	45
1.4.4 Andere kardiale Erkrankungen .....	45
1.4.5 Transitorisch ischämische Attacke (TIA).....	46
1.4.6 Diabetes mellitus .....	46
1.4.7 Rauchen.....	47
1.4.8 Adipositas.....	48
1.4.9 Alkohol.....	48
1.4.10 Hormonpräparate .....	49

---

2. Zentrale Begriffe und ihr theoretischer Bezugsrahmen .....	51
3. Die soziale Lage älterer Menschen in der Bundesrepublik Deutschland zum Zeitpunkt ihres Eintritts in stationäre Pflegeeinrichtungen .....	59
3.1 Alters- und Familienstruktur in der Bundesrepublik Deutschland .....	59
3.2 Soziales Netzwerk alter Menschen .....	65
3.3 Pflege älterer Menschen in häuslicher Umgebung.....	70
3.3.1 Pflegepersonen im sozialen Umfeld.....	70
3.3.2 Familiäre Pflege im Alltag.....	76
3.4 Gewalt in Pflegebeziehungen.....	83
3.5 Ältere pflegebedürftige Migranten in Deutschland.....	86
3.6 Bedingungsfaktoren für den Heimeintritt im Alter .....	89
4. Gegenwärtiger Forschungsstand .....	95
4.1 Allgemeine Studien zu Heimeintritt und Verweildauer in Altenheimen .....	95
4.1.1 Pflegebedürftige Menschen in westdeutschen Heimen .....	95
4.1.2 Determinanten des Heimeintritts und seine Ver- meidung.....	97
4.1.3 Heimeintritt und Verweildauer .....	99
4.1.4 Lebensbedingungen von Heimbewohnern im Alter..	100
4.1.5 Lebens- und Pflegesituation von Altenheimbe- wohnern.....	102
4.1.6 Aspekte des Heimeintritts.....	103
4.2 Spezifische Studien zu Schlaganfallpatienten.....	104
4.2.1 Effizienz von Rehabilitationsbehandlungen bei Schlaganfall .....	104
4.2.2 Versorgung von Schlaganfallpatienten.....	105

4.2.3	Epidemiologische Daten zur Schlaganfallerkran- kung in Ostdeutschland .....	106
×4.2.4	Angaben zu Schlaganfallerkrankungen in der Bundesrepublik Deutschland .....	107
4.2.5	Nachbeobachtung von Schlaganfallpatienten .....	108
4.3	Häusliche Pflege alter Menschen .....	111
4.3.1	Betreuung und Pflege älterer Menschen im inter- nationalen Vergleich .....	111
4.3.2	Nachberufliche pflegerische Tätigkeiten.....	115
× 4.3.3	Psychische Belastungen der Partnerinnen von Schlaganfallpatienten.....	116
× 4.3.4	Bereitschaft zur Übernahme von pflegerischen Aufgaben .....	118
4.4	Lebensbedingungen Wuppertaler Senioren .....	119
5.	Ökonomische Aspekte der Pflege älterer Patienten, ins- besondere von Schlaganfallpatienten.....	123
5.1	Definitionen und Anwendungsprobleme nach dem Pflegeversicherungsgesetz.....	123
5.1.1	Entwicklung der Pflegeversicherung in der Bundesrepublik Deutschland .....	123
5.1.2	Beitragssatzmodalitäten .....	125
5.1.3	Terminus „Pflegebedürftigkeit“ .....	127
5.1.4	Pflegestufen nach dem Pflegeversicherungsgesetz.....	130
5.1.5	Leistungen der Pflegeversicherung .....	132
5.1.5.1	Leistungen bei häuslicher Pflege .....	133
5.1.5.2	Leistungen bei teilstationärer Pflege und Kurzzeitpflege.....	134
5.1.5.3	Leistungen bei stationärer Pflege .....	135
5.1.5.4	Leistungen zur sozialen Sicherung der Pflegeperson .....	136

5.1.5.5	Exkurs: Pflegesätze Wuppertaler Altenheime .....	137
5.1.6	Ausmaß der Pflegebedürftigkeit.....	139
✱ 5.1.7	Einstufung und Leistungsbezug in der Pflegeversicherung .....	141
5.1.8	Leistungsempfänger der sozialen Pflegeversicherung im Jahresschnitt nach Leistungsarten .....	146
5.1.9	Finanzentwicklung der Pflegeversicherung.....	149
5.2	Rehabilitation, insbesondere älterer Schlaganfallpatienten.....	153
Teil II	.....	161
6.	Zentrale Annahmen der Untersuchung.....	161
7.	Anlage und Methode der Untersuchung.....	163
7.1	Methodische Vorgehensweise .....	163
7.2	Auswahl und Zusammensetzung der Stichproben .....	164
7.2.1	Die Kontaktaufnahme mit den Interviewpartnern im Altenheim.....	167
7.2.2	Die Kontaktaufnahme mit den Interviewpartnern in der klinischen Gruppe.....	168
7.3	Aufbau des Gesprächsleitfadens und Durchführung der Interviews.....	169
7.3.1	Aufbau des Gesprächsleitfadens und Durchführung der Interviews bei den Schlaganfallpatienten im Altenheim .....	169
7.3.2	Aufbau des Gesprächsleitfadens und Durchführung der Interviews bei den Schlaganfallpatienten in der klinischen Gruppe.....	172

---

8. Auswertung der Interviews.....	175
8.1 Sozialökonomische Indikatoren.....	175
8.1.1 Soziodemographische Merkmale .....	175
8.1.1.1 Alter .....	175
8.1.1.2 Geschlecht .....	178
8.1.1.3 Staatsangehörigkeit .....	182
8.1.1.4 Schulbildung und Erwerbstätigkeit .....	183
8.1.1.5 Familienstand .....	186
8.1.1.6 Kinder und Enkel.....	191
8.1.2 Häusliche Wohnsituation.....	192
8.1.2.1 Haushaltsgröße.....	192
8.1.2.2 Wohnsituation.....	194
8.1.2.3 Selbständigkeit und Wohnumfeld.....	199
8.1.2.4 Hilfestellungen vor der Heimaufnahme .....	203
8.1.3 Übergang ins Altenheim.....	209
8.1.3.1 Wahl des Altenheims .....	209
8.1.3.2 Umzug in ein Wuppertaler Altenheim .....	211
8.1.3.3 Wohnform nach der Heimaufnahme.....	217
8.1.3.4 Eingewöhnung ins Altenheim.....	222
8.1.4 Medien im Altenheim.....	226
8.1.4.1 Telefon.....	226
8.1.4.2 Fernsehen.....	228
8.1.4.3 Zeitungen und Zeitschriften .....	234
8.1.4.4 „Neue Medien“ .....	235
8.1.5 „Lebenswelt“ Altenheim .....	236
8.1.5.1 Soziale Kontakte im Heim .....	236
8.1.5.2 Kontaktpersonen und Besuchshäufigkeit....	239
8.1.5.3 Freizeitgestaltung im Altenheim.....	245
8.1.5.4 Mitarbeit im Heimbeirat .....	250
8.1.6 Finanzierung des Heimplatzes .....	252

8.2	Medizinische Indikatoren.....	259
8.2.1	Klassifikation der Schlaganfallerkrankung.....	259
8.2.2	Häufigkeit der Schlaganfallerkrankungen.....	261
8.2.3	Institutionelle Behandlung des akuten Schlaganfalls.....	266
8.2.4	Begleiterkrankungen und Prävalenz.....	267
8.2.4.1	Herz- und Kreislauferkrankungen.....	271
8.2.4.2	Hypertonie.....	278
8.2.4.3	Inkontinenz.....	282
8.2.4.4	Krankheiten des Muskel- und Skelettsystems.....	289
8.2.4.5	Diabetes mellitus.....	294
8.2.4.6	Psychische Erkrankungen.....	300
8.2.5	Medizinische Versorgung.....	306
8.2.5.1	Ärztliche Betreuung.....	306
8.2.5.2	Medikamentöse Versorgung nach dem Schlaganfall.....	308
8.2.6	Medizinische Heil- und Hilfsmittel.....	313
8.2.6.1	Bedarfsartikel aus dem sanitären Handel... ..	313
8.2.6.2	Sehhilfen.....	315
8.2.6.3	Akustische Hörhilfen.....	317
8.2.6.4	Orthopädische Hilfsmittel.....	320
8.2.7	Geriatrische Rehabilitation.....	323
8.2.7.1	Rehabilitationsmaßnahmen der Schlaganfallpatienten im Anschluß an die akute Erkrankung.....	323
8.2.7.2	Rehabilitationsmaßnahmen der Schlaganfallpatienten zum Zeitpunkt der Untersuchung.....	328
8.2.8	„Alltagsfähigkeiten“ der Schlaganfallpatienten.....	332
8.2.9	Nahrungsaufnahme nach dem Schlaganfall.....	335
8.2.10	Einstufung in die Pflegeversicherung.....	341

8.2.11 Gesundheitszustand der Wuppertaler Altenheim- bewohner.....	347
8.2.11.1 Einschätzung des persönlichen Gesund- heitszustandes.....	347
8.2.11.2 Veränderung des persönlichen Gesund- heitszustandes seit ihrer Heimaufnahme....	353
8.2.12 Wünsche und Erwartungen der Schlaganfall- patienten in den Wuppertaler Altenheimen.....	355
9. Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse.....	359
9.1. Zusammenfassung der Ergebnisse.....	359
9.2 Diskussion der Ergebnisse.....	362
Literaturverzeichnis.....	367
Anhang: Fragebogen.....	415